

Stochastische Prozesse, Übungen, WS 2017/2018

5. Übungsblatt, für den 23.11.2017

Beispiel 21

Die Anzahl Y der bei einem Zählgerät während eines Zeitintervalls der Länge 1 ankommenden Teilchen ist $\mathcal{P}(\lambda)$ Poissonverteilt. Jedes dieser Teilchen wird unabhängig von den anderen Teilchen von dem Zählgerät mit Wahrscheinlichkeit p registriert. $Z = X_1 + X_2 + \dots + X_Y$ ist die Anzahl der registrierten Teilchen. Also X_i -binomialverteilt mit identischer erzeugender Funktion $\mathcal{G}_X(s)$. Man ermittle mit Hilfe der erzeugenden Funktion $\mathcal{G}_Z(s)$ die Verteilung der Anzahl Z der registrierten Teilchen.

Beispiel 22

Die Bedienzeit X_i der im Puffer stehenden Nachricht i ist exponentialverteilt mit dem Parameter μ_i . Die Zufallsvariable X_i sind unabhängig. Bestimmen Sie mit Hilfe der Laplace-Transformation die Verteilung der Wartezeit T einer Nachricht, falls zwei andere Nachrichten zuerst bearbeitet werden müssen.

Hinweis: Zerlegen Sie die Laplace-Transformation der Wartezeit T in Partialbrüche und danach verwenden Sie die Rücktransformation.

Beispiel 23

Die Zufallsvariablen X_1 und X_2 seien unabhängig und exponentialverteilt mit Parameter λ_1 bzw. λ_2 . Berechnen Sie die Verteilung von $X_1 - X_2$. Lösen Sie damit folgendes Problem: Die Lebensdauern zweier Geräte seien unabhängig und exponentialverteilt mit Parameter λ_1 bzw. λ_2 . Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeit dafür, dass das erste Gerät länger hält als das zweite.

Beispiel 24

Zeigen Sie, dass der stochastische Prozess

$$\mathcal{Z}_T = \{Z_t\}_{t \in T} \quad \text{mit} \quad Z_t = X f(t), \quad f(t) \in \mathbb{C}$$

von zweiter Ordnung ist, falls die Zufallsvariable X quadratisch integrierbar ist. Bestimmen Sie die entsprechende Kovarianz $\mathbb{K}(s, t)$.

Beispiel 25

Beweisen Sie: Falls die Zufallsvariable X_1, X_2, \dots, X_n quadratisch integrierbar sind, so ist der kontinuierliche komplexe stochastische Prozess

$$\mathcal{Z}_{\mathbb{R}_+} = \{Z_t\}_{t \in \mathbb{R}_+} \quad \text{mit} \quad Z_t = \sum_{k=1}^n X_k e^{i\lambda_k t}$$

von zweiter Ordnung und es gilt $\forall s, t \in \mathbb{R}_+$:

$$\mathbb{K}(s, t) = \sum_{k=1}^n \sum_{l=1}^n \mathbb{K}(X_k, X_l) e^{i(\lambda_k s - \lambda_l t)}.$$

Beispiel 26

Sei $\mathcal{Z}_T = \{Z_t\}_{t \in T}$ ein stochastischer Prozess mit

$$Z_t = b \cos(Y + \beta t),$$

wobei b eine Konstante ist, Y eine im Intervall $[0, 2\pi]$ gleichverteilte Zufallsvariable ist und die Kreisfrequenz β größer 0 ist. Zeigen Sie, dass der stochastische Prozess \mathcal{Z}_T schwach stationär ist.